



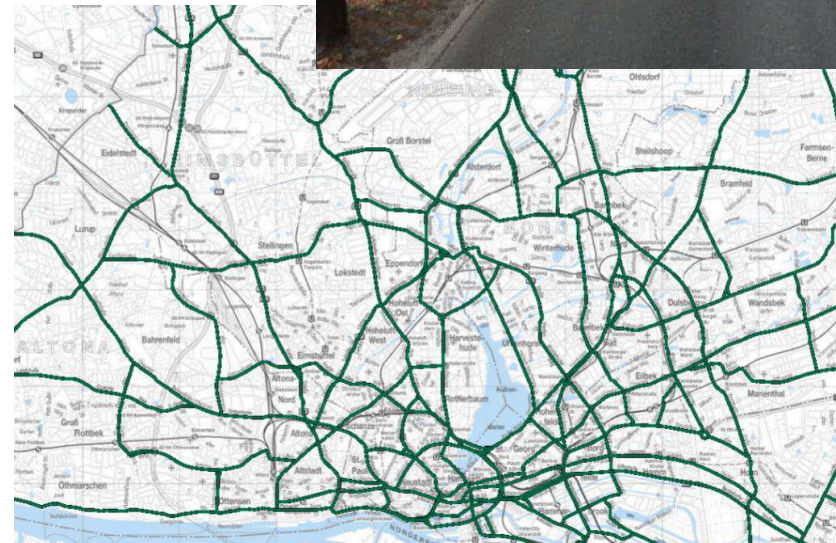
Theoretische Maßnahmenuntersuchungen im Rahmen der Luftreinhalteplanung am Beispiel der Max-Brauer-Allee

Planungswerkstatt
Umbau der Max-Brauer-Allee

Martin Huber
Amt für Verkehr und Straßenwesen
26. November 2016

Wesentliche Funktionen des Hauptverkehrsstraßennetzes

- Abwicklung des übergeordneten Verkehrs
- Leistung der Hauptverkehrsarbeit mit relativ hohen Verkehrsbelastungen
- Rückgrat zur zuverlässigen Abwicklung des Wirtschaftsverkehrs
- Abwicklung des straßengebundenen ÖPNV
- Stadtteilverbindungsfunktion
- Sonderfunktionen (Schwerlast- und Großraumtransporte, (Umleitungsstrecken BAB)



Wesentliche Funktionen des Bezirksstraßennetzes

- Ergänzung des Hauptverkehrsstraßennetzes
- Stadtteilverbindungsfunktion
- Erschließungsfunktion



Tempo 30 im Hamburgischen Straßennetz

- Wohngebiete (Tempo 30 –Zonen)
- Tempo 30 vor Schulen (streckenweise, zeitlich eingeschränkt)



Untersuchungen an der Max-Brauer-Allee (1)

- LKW-Durchfahrtsverbot (Strecke)
- LKW-Durchfahrtsverbot (kleinräumiges Gebiet)
- Pkw- und Lkw-Durchfahrtsbeschränkung (Strecke)
- Pkw- und Lkw-Durchfahrtsbeschränkung (kleinräumiges Gebiet)

➡ LKW-Durchfahrtsverbote führen bei stark belasteten Straßen zu mehr Pkw-Verkehr, während LKWs auf andere Straßen verlagert werden

➡ Durchfahrtsbeschränkungen bewirken eine punktuelle Entlastung auf Kosten umliegender Straßen

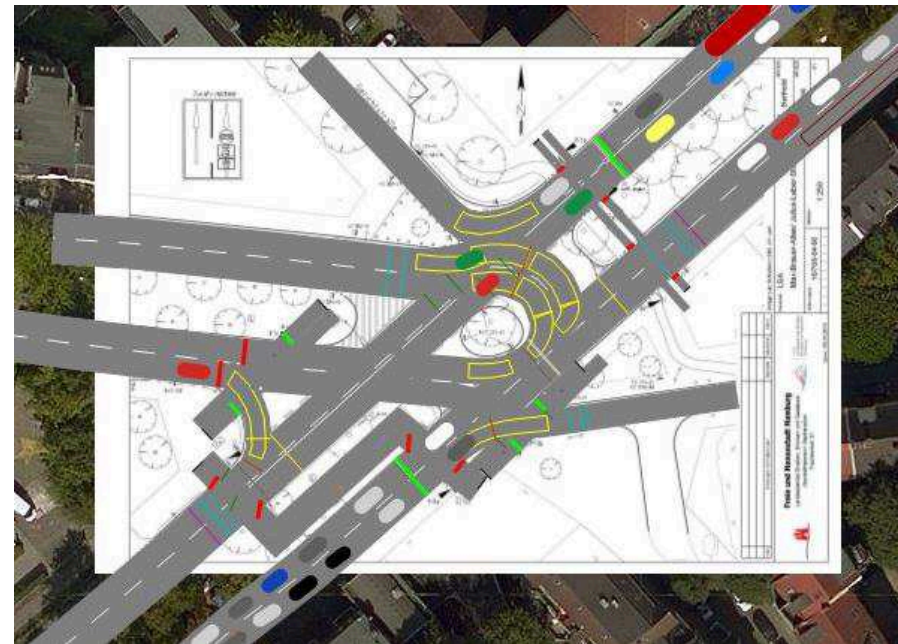
➡ Maßnahmenwirkungen müssen stets für den betroffenen Raum und im Netzzusammenhang bewertet werden

Untersuchungen an der Max-Brauer-Allee (2)

Potenzialabschätzung: Temporeduktion und Verstetigungsmaßnahmen

- Abschätzung der Konstantfahrtanteile, Beschleunigungsvorgänge und Halte im Vergleich Tempo 30 , 40 und 50
- Emissionsberechnungen erfolgen anschließend auf Grundlage der ermittelten Datenbasis
- danach Abwägung

➡ **Busverkehr ist in der Abwägung besonders zu berücksichtigen**



Erfahrungen aus anderen Städten zur immissionsseitigen Wirkung von Tempo 30

- Die Einführung von Tempo 30 auf Hauptverkehrsstraßen kann zu einer Minderung, aber auch zu einer Erhöhung der Luftschadstoffemissionen führen
- Die Wirkungsrichtung hängt stark von den lokalen Gegebenheiten ab
- Emissionsminderungen können sich einstellen
 - an Steigungsstrecken
 - sofern Tempo 30 eine Verstetigungswirkung hat (Reduzierung der Fahrdynamik und Stop-Anteile)
- Auf ebenen Straßen mit hohem Konstantfahrtanteil führt Tempo 30 tendenziell nicht zu einer Emissionsminderung

(Quelle: AVISO/LUBW 2012)

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!